

UMFRAGE ZUR VERGÜTUNG DES GEMEINDEPERSONALS – AUSWERTUNG DER ERGEBNISSE

1. EINLEITUNG

Der Freiburger Gemeindeverband (ACF-FGV) hat vor Kurzem die Freiburger Gemeinden zur Vergütung ihres Personals befragt. Das Ziel der Umfrage bestand in der Erstellung einer aktuellen und konsolidierten Statistik für die Gemeinden, die damit ein Hilfsmittel für ihre Lohnpolitik erhalten. Sie hatte zum Ziel, Informationen zu den Löhnen, Entschädigungen, Prämien und Bedingungen zu sammeln, die für 2024 für die wichtigsten Kaderstellen der Gemeindeverwaltung vereinbart oder vorgesehen wurden.

Mit der Umfrage konnten zudem die Meinungen der Gemeinden zur Bildung einer Pensionskasse für interessierte Gemeinden eingeholt werden.

Die Teilnehmenden hatten im Februar und März 2024 die Gelegenheit, an der Umfrage teilzunehmen. Dadurch kann der ACF-FGV die Analyse und Veröffentlichung der Ergebnisse bis spätestens im zweiten Halbjahr 2024 sicherstellen und die Gemeinden verfügen somit über konkrete Elemente für die Haushaltplanung.

Im Wesentlichen lassen die Antworten die Attraktivität der Arbeitsstellen bei den Freiburger Gemeinden erkennen. So sind einerseits die Löhne unabhängig von der Grösse der Gemeinde attraktiv. Andererseits werden sie von günstigen Bedingungen (Aufteilung der Sozialkosten, Feriensystem, Indexierung des Lohns, Aufwandspauschalen oder bei einigen Gemeinden dem Frühpensionierungssystem) begleitet.

Die Ergebnisauswertung zeigt, dass der durchschnittliche Lohn an die zwischen 2017 und 2024 festgestellte Inflation von +8,4 % angepasst wurde (Quelle: Landesindex der Konsumentenpreise). Unabhängig von der Grösse der Gemeinde und der Funktion wiesen die Ergebnisse von 2017 einen durchschnittlichen Lohn von 98 147 Franken auf, der bis 2024 auf 111 768 Franken stieg. Inflationsbereinigt entspricht der durchschnittliche Lohn von 2017 106 391 Franken, was einer realen Erhöhung von 5377 Franken oder 12 % entspricht.

Die für das angestellte Personal vorteilhaften Arbeitgeberbeiträge für Vorsorgepläne stiegen ebenfalls leicht, von im Schnitt 54 % im Jahr 2017 auf aktuell 56 %. Der Prozentsatz der Gemeinden, bei denen eine Frühpensionierung möglich ist, bleibt stabil bei ungefähr 30 %, mit einem durchschnittlichen Alter bei der Frühpensionierung von 60 Jahren, was leicht höher ist als 2017 (59 Jahre).

Abschliessend möchten wir den Gemeinden danken, die an dieser Umfrage teilgenommen haben. Die hohe Antwortrate (80 %) legitimiert die Ergebnisse und liefert ein realistisches Abbild der Situation, so dass die Ergebnisse als Referenz für Überlegungen in Sachen Lohn- und Sozialpolitik dienen können.

Grundsatz der Datenbearbeitung und Datennutzung

Grundsätzlich konnten alle Daten als solche bearbeitet werden. Einige offensichtliche Fehler wurden korrigiert, wie die Angabe des Monatslohns anstelle des Jahreslohns, oder Daten, die für eine Funktion ausgefüllt wurde, die nicht der Beschreibung der Stelle oder des Stelleninhabers entsprachen (Beispiel: «Leiter Trinkwasser und Bau» für die Funktion «Gemeindeverwalter:in»).

In seltenen Fällen waren die Angaben lückenhaft oder inkohärent. Diese Antworten mussten extrapoliert werden. Gab eine Gemeinde beispielsweise die Löhne der Stelleninhabenden nicht an, sondern lieferte Lohnspannen, wurden diese Löhne nach Alter und Dienstalter der Stelleninhaberin bzw. des Stelleninhabers extrapoliert.

Die Umfrage war vertraulich und die Daten wurden unter Gewährleistung der Anonymität der Befragten bearbeitet.

Antwortquote, Aufteilung nach Funktion und Geschlecht

Die Umfrage wurde von **102 Gemeinden ausgefüllt, was einer beachtlichen Antwortrate von 81 % entspricht**. Es wurden 209 Stellen erfasst, die wie folgt aufgeteilt werden können:

Funktion	Männer (%)	Frauen (%)	Total:
Gemeindeverwalter:in	15 (56 %)	12 (44 %)	27 (9 %)
Gemeindeschreiber:in	18 (25 %)	53 (75 %)	71 (23 %)
Stv. Gemeindeschreiber:in	2 (6 %)	29 (94 %)	31 (10 %)
Finanzverwalter:in	22 (29 %)	53 (71 %)	75 (24 %)
Leiter:in technischer Dienst	35 (85 %)	6 (15 %)	41 (13 %)
Leiter:in Bauamt	49 (100 %)	0 (0 %)	49 (16 %)
Andere Funktion	7 (47 %)	8 (53 %)	15 (5 %)
Total	148 (48 %)	161 (52 %)	309 (100 %)

Aufgrund der beschränkten Zahl an Antworten im Abschnitt «Übrige Kaderfunktionen in der Verwaltung oder Technik» und der Vielfalt der erfassten Funktionen (Vorsteher:in Einwohnerkontrolle, Direktor:in ausserschulische Betreuung, Leiter:in Informatik, Vorsteher:in Amt für Bevölkerungsdienste, Leiter:in ARA, Hauswart:in, Leiter:in Hochbau, stv. Finanzverwalter:in usw.) muss auf eine Auflistung dieser Funktionen verzichtet werden. Die wenigen spontanen Antworten ermöglichen leider keinen aussagekräftigen Vergleich.

Aufteilung der Gemeinden nach Grösse

Die Umfrage wurde mit dem Ziel ausgewertet, dass sich jede Gemeinde entsprechend der Grösse und den Stellen im Fragebogen mit den anderen vergleichen kann.

Die Antworten wurden in fünf Kategorien nach der Grösse der Gemeinde eingeteilt:

- **weniger als 1000 Einwohner:innen:** 32 (von 38 gemäss zivilrechtlicher Bevölkerung am 31.12.22, d. h. 84 %)
- **zwischen 1000 und 3000 Einwohner:innen:** 48 (von 62 gemäss zivilrechtlicher Bevölkerung am 31.12.22, d. h. 77 %)
- **zwischen 3001 und 6000 Einwohner:innen:** 14 (von 16 gemäss zivilrechtlicher Bevölkerung am 31.12.22, d. h. 88 %)
- **zwischen 6001 und 10 000 Einwohner:innen:** 6 (von 6 gemäss zivilrechtlicher Bevölkerung am 31.12.22, d. h. 100 %)



- **mehr als 10 000 Einwohner:innen:** 2 (von 4 gemäss zivilrechtlicher Bevölkerung am 31.12.22, d. h. 50 %)

Grösse der vertretenen Gemeinden

● <1'000 habitants	32
● entre 1'000 et 3'000 habitants	48
● entre 3'001 et 6'000 habitants	14
● entre 6'001 et 10'000 habitants	6
● >10'000 habitants	2



Aufteilung nach Grösse der Freiburger Gemeinden (Total)

● <1'000 habitants	38
● entre 1'000 et 3'000 habitants	62
● entre 3'001 et 6'000 habitants	16
● entre 6'001 et 10'000 habitants	6
● >10'000 habitants	4



Die Antwortrate der Gemeinden ermöglicht die Feststellung, dass die Aufteilung nach Grösse der Gemeinden dem Abbild aller Gemeinden im Kantonsgebiet entspricht. Diese Feststellung steigert die Legitimität der Ergebnisse.

Indexierung der Löhne

Anders als bei der Frühpensionierung indexieren die meisten Gemeinden (72, d. h. **71 %** der antwortenden Gemeinden) ihre Löhne. Folgende Indexkriterien werden angewandt:

- jährliche Indexierung auf Beschluss des Staatsrats: 53 %
- vom Gemeinderat beschlossener Satz: 31 %
- Landesindex der Konsumentenpreise LIK: 16 %

Bezugssystem für die Lohnentwicklung:

Eine Mehrheit der Gemeinden (37) verfügt über ein kommunales Personalreglement und bezieht sich für die Festsetzung der Löhne auf die Lohnskala des Staats.

	Eigenes Gemeindepersonal- reglement mit Lohnskala des Staats	Eigenes Gemeindepersonal- reglement mit kommunaler Lohnskala	Eigenes Gemeindepersonal- reglement mit Einzelverhand- lungen, bzw. Haushaltserwä- gungen	Kantonales Reglement mit Lohnskala des Staats	Kantonales Reglement mit ei- gener Lohnskala	Kantonales Reglement mit Einzelverhandlungen, bzw. Haushaltserwägungen	Übrige
< 1000 Einwohner:innen	10	1	4	5	–	12	–
1000 bis 3000 Einwohner:innen	14	7	10	10	–	6	1
3001 bis 6000 Einwohner:innen	9	–	1	3	–	1	–
6001 bis 10 000 Einwohner:in- nen	4	1	–	–	–	1	–
> 10 000 Einwohner:innen	–	2	–	–	–	–	–
Total	37	11	15	18	–	20	1

19 Gemeinden haben «Übrige» angekreuzt. 18 davon haben angegeben, dass sie über kein Bezugssystem verfügen und eine, dass sie sich in ihrem Reglement auf die kantonale Lohnskala bezieht, ohne die Löhne systematisch jährlich zu erhöhen. Folglich wurden die 18 Gemeinden, die mit «Übrige» geantwortet haben, jenen mit «Kantonales Reglement (StPG) mit Einzelverhandlungen, bzw. Haushaltserwägungen» gemäss den Bestimmungen in Artikel 70 Abs. 2 GG zugewiesen.

Gemeinden mit Frühpensionierung

Wir haben festgestellt, dass die Frühpensionierung bei einem Grossteil der Gemeinden nicht möglich ist:

- Ja: **31 (30 %)**
- Nein: **71 (70 %)**

Das Durchschnittsalter bei der Frühpensionierung liegt bei **59,7 Jahren**.

2. Allgemeine Aufteilung

Definition der Werte

Für die Darstellung der Umfrageergebnisse werden mehrere statistische Verfahren angewandt, um eine vollständige Analyse der Vergütung des Gemeindepersonals zu erhalten:

Durchschnitt	Der Durchschnitt wird berechnet, indem die Summer der angegebenen Werte durch die Anzahl Antworten der Kategorie dividiert werden.
Minimum	Entspricht der kleinsten angegeben Zahl einer Kategorie.
1. Quartil	Wert, unter dem 25 % der Daten liegen, die für eine Kategorie angegeben wurden.
Median	Wert, der sich genau in der Mitte der Reihe befindet, wenn die Daten chronologisch geordnet sind. Es hat folglich gleich viele Daten über wie unter dem Medianwert. Werden die betrachteten Daten symmetrisch verteilt, entspricht der Median dem Durchschnitt. Im Vergleich zum Durchschnitt weist der Medianwert den Vorteil auf, dass er nicht durch extreme Werte beeinflusst wird.
3. Quartil	Wert, unter dem 75 % der Daten liegen, die für eine Kategorie angegeben wurden.
Maximum	Entspricht dem höchsten angegeben Wert einer Kategorie.

Allgemeine Aufteilung, alle Gemeindegrössen und Funktionen

Die gesammelten Daten zeigen Abweichungen der durchschnittlichen jährlichen Bruttolöhne der Geschlechter auf. So stellte sich heraus, dass Männer unabhängig von der Gemeindegrösse durchschnittlich einen höheren Jahreslohn (CHF 117 826) erhalten als Frauen (CHF 106 236).

Bei allen Gemeinden, bei denen eine Frühpensionierung möglich ist, liegt diese bei 60 Jahren für die Mehrzahl der Funktionen, ohne signifikanten Unterschied zwischen den Geschlechtern.

Der Beschäftigungsgrad zeigt, dass die meisten Beamtinnen und Beamten Vollzeit arbeiten, mit einer wöchentlichen Standardarbeitszeit von 42 Stunden.

Total

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Unterebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeber:in (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitpensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	83	49	9	40	3	111 768	882	56	60	88 350	17	130 522	19	42	26
Minimum	10	25	0	19	0	50 562	0	50	58	61 268	9	80 000	9	40	20
1. Quartil	70	42	2	32	0	94 481	0	50	58	71 605	13	105 173	14	42	25
Median	100	50	6	40	1	106 964	0	55	60	81 724	17	125 595	19	42	25
3. Quartil	100	56	14	47	5	124 780	1000	60	60	101 921	22	150 000	24	42	28
Maximum	100	67	42	59	38	219 600	18 296	70	63	161 008	30	227 659	36	42,5	60

Frauen (161)

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	70	48	9	39	2	106 236	380	55	60	84 533	17	122 367	18	42	26
Minimum	10	25	0	19	0	65 000	0	50	58	61 268	9	80 000	10	40	20
1. Quartil	60	41	2	30	0	93 632	0	50	58	72 794	13	105 172	14	42	25
Median	70	50	7	38	0	103 362	0	54	60	80 450	16	121 187	18	42	25
3. Quartil	85	56	15	46	2	117 700	120	60	60	94 000	20	139 236	21	42	28
Maximum	100	67	36	59	36	170 000	6000	70	63	140 000	30	227 659	36	42,5	30

Männer (148)

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	97	49	9	41	5	117 826	1431	57	60	91 840	18	138 399	20	42	27
Minimum	40	25	0	20	0	50 562	0	50	58	57 702	9	87 958	9	40	20
1. Quartil	100	43	2	34	1	96 742	0	50	58	71 605	13	108 958	15	42	25
Median	100	51	6	40	3	113 039	500	57	60	83 640	18	139 000	21	42	25
3. Quartil	100	57	13	48	6	133 422	1800	60	60	105 303	23	156 000	25	42	28
Maximum	100	64	42	59	38	219 600	18 296	70	63	161 008	30	227 053	30	42,5	60

3. DETAILLIERTE AUFTEILUNG

In kleinen Gemeinden (weniger als 1000 Einwohner:innen) sind die Löhne in der Regel tiefer. Umgekehrt sind die durchschnittlichen Löhne in den grösseren Gemeinden höher und die Stellen umfassen die Führung von mehr direkten Untergebenen. Für alle Gemeindegrössen wird ein Trend zu unterschiedlichen zusätzlichen Vergütungen und BVG-Beitragssätzen beobachtet, wobei die Werte bei den grösseren Gemeinden höher sind.

A. Gemeindeverwalter:in

Der durchschnittliche Lohn für die Funktion Gemeindeverwalter:in liegt bei 136 210 Franken. In den kleinen Gemeinden liegt er bei 112 942 Franken, während er in den grossen Gemeinden (mehr als 6000 Einwohner:innen) bei 159 394 Franken liegt und die Führung von mehr Angestellten umfasst.

Total

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeber:in (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitpensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	90	52	11	42	9	136 210	1380	57	59	107 221	23	164 318	26	42	26
Minimum	50	28	1	24	0	92 352	0	50	58	80 450	18	127 400	20	40	20
1. Quartil	87	50	2	36	3	119 000	0	50	58	92 372	21	147 747	24	42	25
Median	100	54	10	43	6	130 000	600	60	60	108 448	23	158 642	25	42	25
3. Quartil	100	58	16	47	12	154 778	2080	60	60	115 779	25	181 250	28	42	28
Maximum	100	60	35	56	38	219 600	7120	67	63	161 008	28	227 053	30	42,5	30

Frauen, alle Gemeindegrößen (12)

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	80	53	13	40	8	126 476	941	56	60	107 153	23	155 788	25	42	26
Minimum	50	48	1	29	0	92 352	0	50	58	87 010	20	130 183	20	40	20
1. Quartil	60	50	10	33	1	106 833	0	50	58	94 159	21	139 944	23	42	25
Median	82	52	14	41	4	126 112	90	57	60	108 597	22	155 813	25	42	25
3. Quartil	93	58	16	44	11	146 639	1963	61	60	119 000	25	173 000	27	42	28
Maximum	100	60	30	53	36	170 000	3200	67	63	127 000	28	180 000	28	42,5	30

Männer, alle Gemeindegrößen (15)

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	99	52	9	43	10	143 997	1731	57	59	108 127	23	170 411	27	42	26
Minimum	90	28	1	24	2	115 700	0	50	58	80 450	18	127 400	24	41	25
1. Quartil	100	50	2	39	5	123 960	0	50	58	89 212	21	153 081	25	42	25
Median	100	55	5	45	6	147 927	1000	60	58	108 300	23	161 471	26	42	25
3. Quartil	100	58	10	51	11	155 375	3240	60	60	114 352	26	185 397	29	42	28
Maximum	100	60	35	56	38	219 600	7120	67	60	161 008	27	227 053	30	42	30

Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstatler (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	78	54	16	38	2	112 942	1030	52	59	87 010	20	130 183	20	42	25
Minimum	60	49	5	29	0	96 571	0	50	58	87 010	20	130 183	20	40	20
1. Quartil	62	50	9	32	0	106 085	0	50	58	87 010	20	130 183	20	42	25
Median	75	54	17	36	1	114 270	90	50	59	87 010	20	130 183	20	42	25
3. Quartil	85	59	20	42	4	121 925	1545	50	60	87 010	20	130 183	20	42	25
Maximum	100	60	30	53	6	124 707	4000	62	60	87 010	20	130 183	20	42,5	30

Gemeinden mit 1000 bis 3000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstatler (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	90	53	12	42	9	134 692	1921	56	60	102 747	22	153 407	24	42	27
Minimum	50	28	1	24	0	92 352	0	50	58	80 450	18	127 400	22	42	25
1. Quartil	89	53	6	37	4	123 189	450	50	58	95 113	20	143 911	24	42	25
Median	100	56	11	43	6	135 500	1710	55	59	103 137	22	155 813	25	42	25
3. Quartil	100	58	15	48	9	152 014	2420	60	61	108 523	24	160 056	25	42	29
Maximum	100	60	35	56	36	158 911	7120	67	63	127 000	25	180 000	26	42	30

Gemeinden mit 3001 bis 6000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstatler (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	100	53	8	44	13	149 227	884	63	60	103 052	24	173 714	28	42	26
Minimum	100	48	1	29	2	128 458	0	60	58	80 450	18	150 348	24	41	25
1. Quartil	100	53	2	45	6	147 927	0	60	60	97 225	22	167 674	27	42	25
Median	100	53	3	47	11	154 000	100	60	60	114 000	24	185 000	28	42	25
3. Quartil	100	55	10	50	16	156 749	1440	66	60	114 352	27	185 397	30	42	25
Maximum	100	55	26	51	28	159 000	2880	67	60	114 705	27	185 794	30	42	30

Gemeinden mit mehr als 6000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstatler (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	100	46	4	42	16	159 394	900	59	58	140 004	25	200 026	27	42	26
Minimum	100	41	1	39	3	117 000	0	57	58	119 000	22	173 000	25	41	25
1. Quartil	100	41	2	40	10	127 481	0	59	58	129 502	23	186 513	26	42	25
Median	100	45	3	41	12	150 487	0	60	58	140 004	25	200 026	28	42	25
3. Quartil	100	51	6	43	19	182 400	900	60	58	150 506	27	213 540	28	42	26
Maximum	100	52	8	47	38	219 600	3600	60	58	161 008	28	227 053	28	42	28

B. Gemeindeschreiber:in

Für die Funktion Gemeindeschreiber:in liegt der Durchschnittslohn bei 110 170 Franken. Sie weist einen höheren Frauenanteil (75 %) auf. Der Durchschnittslohn für eine Vollzeitanstellung liegt zwischen 65 000 und 163 000 Franken.

Total

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitnehmerin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitsum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	80	46	9	38	3	110 170	1169	54	60	91 627	19	134 244	20	42	26
Minimum	15	26	0	21	0	65 000	0	50	58	65 000	12	84 000	12	40	20
1. Quartil	67	38	2	30	0	95 968	0	50	60	77 180	16	110 411	16	42	25
Median	80	48	6	34	2	105 994	0	50	60	84 286	19	130 183	20	42	25
3. Quartil	100	55	14	46	5	121 440	1000	60	62	101 126	22	148 671	24	42	28
Maximum	100	62	42	59	17	163 000	10 000	70	63	140 000	30	227 659	36	42,5	32

Frauen, alle Gemeindegrößen (53)

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	74	46	10	37	2	104 974	430	54	60	86 628	18	125 282	19	42	26
Minimum	15	26	0	21	0	65 000	0	50	58	65 000	12	84 000	12	40	20
1. Quartil	60	36	3	28	0	95 593	0	50	60	74 780	14	105 579	14	42	25
Median	80	48	7	33	0	102 180	0	50	60	81 725	17	117 055	18	42	25
3. Quartil	90	56	17	44	3	111 000	400	60	61	90 989	21	133 766	21	42	28
Maximum	100	62	36	59	16	153 793	3680	70	63	140 000	30	227 659	36	42,5	30

Männer, alle Gemeindegrößen (18)

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	97	46	7	42	7	126 369	3472	55	60	101 624	22	152 170	23	42	27
Minimum	80	33	0	30	0	77 675	0	50	58	80 288	18	121 187	18	40	25
1. Quartil	100	39	1	33	4	111 579	0	51	59	80 450	18	145 095	21	42	25
Median	100	46	4	40	5	130 000	3000	55	60	100 330	22	147 342	23	42	25
3. Quartil	100	52	7	50	9	150 833	5000	57	62	113 341	23	156 000	25	42	28
Maximum	100	61	42	58	17	163 000	10 000	60	63	130 183	30	192 369	30	42	32

Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstatler (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergenebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	60	48	9	39	0	97 532	255	52	59	73 898	14	105 506	14	42	26
Minimum	15	30	1	25	0	65 000	0	50	58	65 784	12	101 429	12	40	20
1. Quartil	50	38	2	30	0	90 272	0	50	59	68 949	12	105 172	14	42	25
Median	60	50	8	40	0	97 752	0	50	60	73 473	14	105 172	14	42	25
3. Quartil	70	58	14	47	0	105 172	120	50	60	77 000	15	106 800	15	42	25
Maximum	100	61	23	59	2	125 000	2880	60	60	84 286	17	108 958	17	42,5	30

Gemeinden mit 1000 bis 3000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstatler (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergenebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	82	45	11	34	3	106 068	510	55	62	86 765	17	117 185	17	42	26
Minimum	50	26	0	21	0	76 337	0	50	60	65 000	12	84 000	12	40	25
1. Quartil	72	35	3	25	0	96 222	0	50	61	75 818	14	108 377	14	42	25
Median	80	48	7	33	1	104 115	0	50	62	80 180	16	118 961	17	42	25
3. Quartil	90	55	18	42	5	110 128	0	60	62	88 045	20	126 742	20	42	28
Maximum	100	62	36	54	16	151 615	3680	70	63	140 000	22	150 000	24	42	30

Gemeinden mit 3001 bis 6000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	89	43	9	34	6	120 778	632	58	60	98 444	23	155 702	25	42	26
Minimum	55	31	1	27	0	94 708	0	50	60	80 450	18	121 187	18	41	25
1. Quartil	90	36	3	29	2	120 000	0	55	60	87 995	21	131 517	21	42	25
Median	100	48	4	32	6	121 111	2	60	60	92 255	22	136 980	22	42	25
3. Quartil	100	48	19	33	9	128 458	1000	60	60	102 704	22	161 165	28	42	25
Maximum	100	51	19	47	11	139 613	2160	67	60	128 815	30	227 659	36	42	30

Gemeinden mit mehr als 6000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	93	48	6	42	7	157 264	1533	58	58	115 750	27	179 814	29	42	26
Minimum	80	43	2	34	3	153 792	0	55	58	101 921	24	167 259	27	41	25
1. Quartil	90	44	4	37	3	154 396	500	58	58	108 835	26	173 536	28	41	25
Median	100	46	6	40	4	155 000	1000	60	58	115 750	27	179 814	29	42	25
3. Quartil	100	50	8	46	9	159 000	2300	60	58	122 664	29	186 091	29	42	27
Maximum	100	54	9	52	14	163 000	3600	60	58	129 579	30	192 369	30	42	28

C. Stv. Gemeindeschreiber:in

Die Funktion stv. Gemeindeschreiber:in weist einen Durchschnittslohn von 100 387 Franken auf. Die Stelle ist meist von Frauen besetzt (94 %). Der Durchschnittslohn für eine Vollzeitanstellung liegt zwischen 72 349 und 155 958 Franken.

Total

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragsatz Arbeitnehmer:in (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitsum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	76	47	7	40	2	100 387	222	56	60	79 754	15	119 610	17	42	26
Minimum	10	25	1	19	0	72 349	0	50	58	64 093	9	80 000	12	41	20
1. Quartil	65	40	2	32	0	86 133	0	50	58	68 949	12	97 912	13	42	25
Median	80	50	3	41	0	91 945	0	55	60	74 412	14	112 922	15	42	25
3. Quartil	90	57	10	49	3	112 899	110	60	60	88 243	17	139 972	20	42	28
Maximum	100	64	33	59	8	155 958	3000	67	63	109 986	23	161 065	23	42	30

Frauen, alle Gemeindegrößen (29)

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	74	47	8	39	2	99 743	203	56	59	79 867	15	119 610	16	41	26
Minimum	10	25	1	19	0	72 349	0	50	58	64 093	9	80 000	12	42	25
1. Quartil	65	36	2	32	0	86 076	0	50	58	68 949	12	97 912	12	42	25
Median	80	50	3	41	0	91 945	0	55	60	74 412	14	112 922	14	42	25
3. Quartil	90	56	10	48	2	112 875	100	60	60	88 243	17	139 972	20	42	28
Maximum	100	64	33	59	8	155 958	3000	67	63	109 986	23	161 065	23	42	30

Männer, alle Gemeindegrößen (2)

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	95	54	1	53	2	109 722	500	55	63	-	18	-	22	42	25
Minimum	90	48	1	47	0	87 767	0	50	63	-	18	-	22	42	20
1. Quartil	92	51	1	50	1	98 745	250	52	63	-	18	-	22	42	22
Median	95	54	1	53	2	109 722	500	55	63	-	18	-	22	42	25
3. Quartil	96	58	2	56	3	120 700	750	58	63	-	18	-	22	42	28
Maximum	100	61	2	59	4	131 678	1000	60	63	-	18	-	22	42	30

Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeber:in (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitepensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	50	48	2	46	0	86 133	150	50	60	-	-	-	-	42	27
Minimum	50	36	1	33	0	86 076	0	50	60	-	-	-	-	42	25
1. Quartil	50	42	1	39	0	86 104	75	50	60	-	-	-	-	42	26
Median	50	48	2	46	0	86 133	150	50	60	-	-	-	-	42	27
3. Quartil	50	54	3	53	0	86 162	225	50	60	-	-	-	-	42	29
Maximum	50	60	3	59	0	86 190	300	50	60	-	-	-	-	42	30

Gemeinden mit 1000 bis 3000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeber:in (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitepensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	80	47	7	40	1	86 102	60	55	60	67 578	12	96 137	14	42	27
Minimum	50	25	1	23	0	72 349	0	50	58	64 093	11	80 000	12	42	25
1. Quartil	65	45	2	34	0	77 622	0	50	60	64 093	12	97 912	12	42	25
Median	80	50	2	41	0	87 500	0	54	60	66 521	12	97 912	12	42	25
3. Quartil	90	53	13	43	0	93 158	0	60	60	69 737	13	97 912	14	42	28
Maximum	100	61	21	59	5	109 072	360	67	63	74 239	14	105 173	20	42	30

Gemeinden mit 3001 bis 6000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstatler (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttajahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	72	44	9	35	3	107 628	537	56	60	75 065	15	119 806	18	42	26
Minimum	20	25	1	19	0	87 060	0	50	58	68 950	9	105 170	13	41	20
1. Quartil	74	32	2	28	1	93 895	0	50	60	73 046	15	110 984	15	42	25
Median	80	46	4	30	2	110 844	50	57	60	74 412	16	117 055	18	42	25
3. Quartil	84	54	11	47	4	114 989	400	60	61	76 431	17	125 877	21	42	26
Maximum	90	62	33	52	8	131 678	3000	60	63	82 486	18	139 944	22	42	30

Gemeinden mit mehr als 6000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstatler (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttajahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	79	51	7	44	2	119 922	187	59	58	98 117	17	147 620	18	42	26
Minimum	10	29	2	27	0	80 000	0	55	58	77 359	11	130 183	12	41	25
1. Quartil	80	48	3	39	0	88 928	0	57	58	94 000	12	140 000	14	42	25
Median	85	54	5	43	1	126 123	0	60	58	100 961	17	146 474	20	42	25
3. Quartil	90	57	9	53	3	143 606	0	60	58	108 280	22	160 378	22	42	28
Maximum	100	64	23	55	7	155 958	1500	60	58	109 986	23	161 065	23	42	30

D. Finanzverwalter:in

Der Durchschnittslohn für die Funktion Finanzverwalter:in liegt bei 113 688 Franken. Der Durchschnittslohn für eine Vollzeitanstellung liegt zwischen 50 562 und 212 409 Franken.

Total

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgebenden (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitsum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	72	48	9	39	1	113 688	547	55	60	87 037	18	127 674	19	42	27
Minimum	20	25	0	24	0	50 562	0	50	58	65 784	12	83 333	12	40	20
1. Quartil	50	41	3	31	0	97 981	0	50	58	76 337	15	108 597	15	42	25
Median	70	49	7	38	0	109 984	0	55	60	80 450	18	125 595	19	42	25
3. Quartil	100	56	15	46	1	124 204	785	60	60	96 448	21	139 944	22	42	28
Maximum	100	67	38	57	10	212 409	6000	70	63	149 531	30	212 409	30	42,5	60

Frauen, alle Gemeindegrößen (53)

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	64	48	8	39	1	108 292	348	55	60	83 250	17	118 817	18	42	26
Minimum	20	29	0	24	0	75 869	0	50	58	65 784	12	83 333	12	40	20
1. Quartil	50	41	3	31	0	96 429	0	50	59	74 261	14	105 173	14	42	25
Median	60	49	5	38	0	105 173	0	52	60	80 450	16	121 187	18	42	25
3. Quartil	80	56	12	46	1	121 160	0	60	60	93 667	19	130 183	20	42	28
Maximum	100	67	27	57	5	151 615	6000	70	63	120 000	22	150 000	24	42,5	30

Männer, alle Gemeindegrößen (22)

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	93	49	11	39	3	126 686	1027	56	60	96 979	22	150 925	25	42	28
Minimum	40	25	1	24	0	50 562	0	50	58	76 337	16	112 923	16	40	20
1. Quartil	92	44	3	33	0	107 206	0	50	58	80 216	18	136 366	22	42	25
Median	100	52	10	38	1	126 129	675	57	60	91 185	22	144 972	26	42	25
3. Quartil	100	56	15	43	5	150 261	1710	60	60	102 826	23	159 864	27	42	28
Maximum	100	63	38	57	10	212 409	3500	67	62	149 531	30	212 409	30	42	60

Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	49	48	8	40	0	105 157	101	52	59	72 788	13	97 490	14	42	25
Minimum	20	30	1	28	0	82 093	0	50	58	65 784	12	83 333	14	40	20
1. Quartil	40	39	3	35	0	94 656	0	50	58	68 949	13	88 600	14	42	25
Median	50	45	6	37	0	101 839	0	50	59	70 760	14	105 173	14	42	25
3. Quartil	59	58	11	46	0	113 284	0	50	60	76 667	14	105 173	14	42	25
Maximum	100	67	24	57	0	143 000	850	60	60	81 780	14	105 173	14	42,5	30

Gemeinden mit 1000 bis 3000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	73	47	7	39	0	106 261	406	56	60	83 749	16	120 624	17	42	26
Minimum	40	25	0	24	0	75 869	0	50	60	68 949	12	105 000	12	40	20
1. Quartil	60	41	2	31	0	97 171	0	50	60	74 374	14	111 048	14	42	25
Median	70	49	5	41	0	106 929	0	55	60	80 450	16	121 187	17	42	25
3. Quartil	80	54	10	46	1	116 386	660	60	61	88 675	18	130 046	20	42	28
Maximum	100	61	27	57	3	151 615	3000	70	62	120 000	22	150 000	24	42	30

Gemeinden mit 3001 bis 6000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	94	52	14	38	3	125 057	1724	58	61	85 062	20	133 440	23	42	30
Minimum	60	36	3	25	0	50 562	0	50	60	80 000	18	121 187	18	41	25
1. Quartil	90	46	6	28	1	122 742	0	52	60	80 368	18	127 030	22	42	25
Median	100	53	14	36	2	129 643	1220	60	60	80 450	20	139 000	22	42	29
3. Quartil	100	60	17	44	4	134 793	3100	61	61	88 900	22	139 944	26	42	30
Maximum	100	63	38	57	10	153 672	6000	67	63	96 448	23	139 944	28	42	60

Gemeinden mit mehr als 6000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	97	51	12	39	4	150 454	512	59	58	111 943	23	166 709	25	42	26
Minimum	80	43	1	24	1	100 000	0	55	58	100 961	16	146 474	20	41	25
1. Quartil	100	50	4	35	2	123 451	0	57	58	101 921	20	150 000	21	42	25
Median	100	51	11	40	4	151 895	0	60	58	102 000	23	157 401	24	42	26
3. Quartil	100	54	19	45	6	163 384	825	60	58	105 303	26	167 259	28	42	28
Maximum	100	58	27	51	7	212 409	1800	60	58	149 531	30	212 409	30	42	28

E. Leiter:in technischer Dienst

Die Gemeinden stellen immer öfter einen/eine Leiter:in technischer Dienst ein, insbesondere jene mit mehr als 1000 Einwohner:innen. Bei kleineren Gemeinden besteht die Schwierigkeit des kleinen Pensums. Aus diesem Grund besetzen sie die Funktion mit einem Mandat oder einem Jobsharing in Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden. Der Durchschnittslohn liegt bei 122 185 Franken. Die Funktion ist meist von Männern besetzt (85 %). Die Löhne sind in der Regel in den grossen Gemeinden höher, bei denen es auch mehr direkte Mitarbeitende gibt. Der Durchschnittslohn für eine Vollzeitanstellung liegt zwischen 75 075 und 205 302 Franken.

Total

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgebenden (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	93	49	6	43	4	122 185	1178	57	60	92 997	19	137 686	21	42	26
Minimum	30	28	0	27	0	75 075	0	50	58	64 093	12	101 495	13	40	20
1. Quartil	100	45	2	38	1	102 000	0	53	58	80 216	16	125 071	18	42	25
Median	100	50	5	44	3	119 390	0	57	60	89 117	18	129 325	20	42	25
3. Quartil	100	56	10	49	6	135 366	1000	60	60	105 076	21	151 761	24	42	28
Maximum	100	64	17	58	16	205 302	182 96	67	63	144 037	30	205 303	30	42	30

Frauen, alle Gemeindegrößen (6)

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragsatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	70	48	5	43	1	102 752	183	56	60	77 658	15	113 545	16	42	25
Minimum	30	32	0	27	0	92 728	0	50	60	64 093	12	101 495	13	40	20
1. Quartil	62	46	2	41	0	98 467	0	50	60	70 876	14	107 520	15	42	25
Median	75	49	4	43	0	101 684	0	55	60	77 658	17	113 545	17	42	25
3. Quartil	80	52	7	48	1	108 000	375	60	60	84 440	17	119 570	18	42	25
Maximum	100	60	10	56	2	112 914	600	67	60	91 222	17	125 595	19	42	30

Männer, alle Gemeindegrößen (35)

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragsatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	97	49	7	43	5	125 517	1348	57	60	94 701	19	140 368	22	42	27
Minimum	50	28	1	27	0	75 075	0	50	58	66 429	13	101 495	13	41	20
1. Quartil	100	44	2	37	2	107 463	0	54	58	80 328	17	125 595	19	42	25
Median	100	50	6	44	4	120 700	0	57	60	89 872	19	132 571	22	42	25
3. Quartil	100	57	10	49	7	142 458	1000	60	60	105 227	22	154 587	24	42	28
Maximum	100	64	17	58	16	205 302	18 296	67	63	144 037	30	205 303	30	42	30

Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Minimum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1. Quartil	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Median	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Quartil	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maximum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Gemeinden mit 1000 bis 3000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	85	48	4	44	3	108 667	1187	56	60	91 269	17	123 012	18	42	26
Minimum	30	28	0	27	0	75 075	0	50	58	64 093	12	101 495	13	40	20
1. Quartil	75	45	1	41	0	98 575	0	50	58	77 623	15	116 228	16	42	25
Median	100	50	4	45	1	102 000	0	55	60	91 222	17	125 595	19	42	25
3. Quartil	100	54	6	49	5	121 050	550	60	60	103 460	19	125 595	19	42	28
Maximum	100	60	15	56	10	150 348	18 296	67	63	121 399	24	150 348	24	42	30

Gemeinden mit 3001 bis 6000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	99	49	8	41	5	121 272	1639	57	60	80 270	19	130 279	22	42	26
Minimum	90	33	1	28	0	94 481	0	50	58	66 429	13	101 495	13	41	25
1. Quartil	100	44	2	38	2	110 216	0	54	60	77 901	18	124 493	19	42	25
Median	100	50	8	40	4	118 285	310	57	60	80 369	19	129 325	22	42	25
3. Quartil	100	55	14	44	6	131 901	2520	60	61	84 483	20	138 720	24	42	28
Maximum	100	64	17	58	16	153 322	10 000	67	63	92 734	23	150 348	28	42	30

Gemeinden mit mehr als 6000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	100	52	8	44	6	155 890	350	59	58	115 780	24	170 080	26	42	28
Minimum	100	40	2	30	3	120 000	0	55	58	101 921	16	156 000	24	41	25
1. Quartil	100	47	4	35	5	142 861	0	59	58	105 303	22	157 401	25	42	25
Median	100	50	7	45	6	155 287	0	60	58	106 000	24	164 435	26	42	28
3. Quartil	100	59	11	53	7	161 651	250	60	58	121 637	26	167 259	28	42	30
Maximum	100	62	15	56	8	205 302	1800	62	58	144 037	30	205 303	30	42	30

F. Leiter:in Bauamt

Die Funktion Leiter:in Bauamt ist ausnahmslos von Männern besetzt. Der beobachtete Durchschnittslohn beträgt 96 079 Franken, der mit der Gemeindegrösse steigt. Der Durchschnittslohn für eine Vollzeitanstellung liegt zwischen 71 318 und 147 546 Franken.

Total

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Brutt jahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgebenden (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	98	50	11	39	3	96 079	830	57	60	74 580	13	110 873	14	42	26
Minimum	50	29	0	20	0	71 318	0	50	58	63 195	9	96 541	9	40	20
1. Quartil	100	45	3	32	1	87 767	0	50	58	64 466	12	101 123	13	42	25
Median	100	52	8	39	2	95 200	0	57	60	67 305	13	105 172	13	42	25
3. Quartil	100	57	18	46	3	101 495	1100	60	61	79 412	13	111 931	15	42	28
Maximum	100	64	42	54	25	147 546	6800	70	63	110 000	20	157 401	20	42.5	30

Frauen, alle Gemeindegrößen (0)

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Minimum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1. Quartil	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Median	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Quartil	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maximum	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Männer, alle Gemeindegrößen (49)

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	98	50	11	39	3	96 079	830	57	60	74 580	13	110 873	14	42	26
Minimum	50	29	0	20	0	71 318	0	50	58	63 195	9	96 541	9	40	20
1. Quartil	100	45	3	32	1	87 767	0	50	58	64 466	12	101 123	13	42	25
Median	100	52	8	39	2	95 200	0	57	60	67 305	13	105 172	13	42	25
3. Quartil	100	57	18	46	3	101 495	1100	60	61	79 412	13	111 931	15	42	28
Maximum	100	64	42	54	25	147 546	6800	70	63	110 000	20	157 401	20	42,5	30

Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	86	51	12	39	0	85 502	957	51	58	-	9	-	9	42	26
Minimum	50	33	1	24	0	71 318	0	50	58	-	9	-	9	42	25
1. Quartil	77	48	3	33	0	80 400	0	50	58	-	9	-	9	42	25
Median	100	53	5	42	0	83 403	0	50	58	-	9	-	9	42	25
3. Quartil	100	57	21	46	1	92 073	950	50	58	-	9	-	9	42	28
Maximum	100	62	29	50	1	98 850	4800	57	58	-	9	-	9	42,5	28

Gemeinden mit 1000 bis 3000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstalter (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	100	50	11	38	2	92 568	870	57	61	76 019	13	106 719	14	42	26
Minimum	100	29	0	22	0	72 800	0	50	58	63 195	11	96 541	12	40	20
1. Quartil	100	45	3	31	1	81 510	0	50	59	65 844	12	97 809	12	42	25
Median	100	51	10	39	2	94 481	0	55	61	68 949	13	103 333	13	42	25
3. Quartil	100	57	19	47	2	99 739	1000	60	62	83 085	14	108 879	14	42	28
Maximum	100	64	27	54	8	112 923	6800	70	63	110 000	19	125 595	19	42	30

Gemeinden mit 3001 bis 6000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstatler (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	100	50	13	38	5	102 519	908	58	60	65 817	13	104 835	15	42	27
Minimum	100	37	1	20	1	89 000	0	50	58	64 000	12	101 000	13	42	25
1. Quartil	100	39	3	34	3	95 885	0	54	60	64 093	12	101 495	13	42	25
Median	100	53	7	36	5	102 387	1000	60	60	64 839	13	103 333	15	42	26
3. Quartil	100	59	18	42	8	108 639	1355	60	61	67 533	13	106 487	16	42	30
Maximum	100	62	42	54	9	119 150	3100	67	63	68 948	15	112 923	20	42	30

Gemeinden mit mehr als 6000 Einwohner:innen

	Beschäftigungsgrad (%)	Aktuelles Alter Stelleninhaber:in (Jahre)	Dienstatler (Jahre)	Alter bei Einstellung (Jahre)	Anzahl direkte Untergebene	Bruttojahresgehalt 100 %	Übrige Vergütungen	BVG-Beitragssatz Arbeitgeberin (%)	Alter Frühpensionierung (Jahre)	Mindestspanne 100 %	Mindestklasse Bezugssystem	Höchstspanne 100 %	Höchste Klasse Bezugssystem	Wochenarbeitszeit Vollzeitspensum (in Stunden)	Ferientage (pro Jahr)
Durchschnitt	100	47	5	42	8	109 998	451	59	58	84 848	14	129 330	15	42	25
Minimum	100	40	1	35	2	88 000	0	55	58	66 000	12	101 000	13	41	25
1. Quartil	100	45	2	37	4	95 876	0	58	58	66 322	13	106 968	13	41	25
Median	100	46	3	43	7	98 020	0	60	58	84 044	13	129 459	14	42	25
3. Quartil	100	49	7	46	8	122 333	680	60	58	102 571	13	151 821	15	42	25
Maximum	100	54	10	52	25	147 546	1800	60	58	105 303	20	157 401	20	42	28

4. BILDUNGSSTAND

Bildungsstand nach Funktion

Funktion	EFZ	Eidg. Fachausweis	FH	Universi- tät	Üb- rige
Gemeindeverwalter:in (27)	6	10	4	1	6
Gemeindeschreiber:in (71)	33	15	9	8	7
Stv. Gemeindeschreiber:in (31)	21	5	2	1	2
Finanzverwalter:in (75)	29	31	7	3	5
Leiter:in technischer Dienst (41)	18	8	11	3	2
Leiter:in Bauamt (49)	42	6	0	0	0
Total	149	75	33	14	22

Unter «Übrige» finden sich folgende Ausbildungen:

- Kaderdiplom Gemeindeverwaltung (10: 6 Gemeindeverwalter:innen, 3 Gemeindeschreiber:innen, 1 Finanzverwalter:in)
- Berufsmaturität Wirtschaft (3)
- Diplom Sachbearbeiter:in Rechnungswesen (2)
- CAS Öffentliche Verwaltung (2)
- Anwaltspatent (1)
- Gymnasiale Maturität (1)
- Eidgenössische Maturität (1)
- Höhere Fachschule (1)
- Zertifikat Fachperson Bevölkerungsdienste (1)

5. FRAGE ZUR BILDUNG EINER PENSIONS KASSE FÜR INTERESSIERTE GEMEINDEN

Frage zur Bildung einer Pensionskasse für interessierte Gemeinden, nach Gemeindegrösse

Grösse	Ja	Nein	Keine Meinung
< 1000 Einwohner:innen	3	3	26
1000 bis 3000 Einwohner:innen	6	2	40
3001 bis 6000 Einwohner:innen	0	3	11
6001 bis 10 000 Einwohner:innen	1	1	4
> 10 000 Einwohner:innen	0	1	1
Total	10	10	82

Die Gemeinden, die sich für eine gemeinsame Pensionskasse aussprechen, erwähnen folgende Vorteile:

- mehr Sicherheit im Rentenalter: eine Einheitskasse könnte vorteilhaftere Bedingungen und eine bessere Deckung für alle bieten,
- Vereinfachung der Verwaltung: mit einer einheitlichen Lösung würden die Komplexität und die Kosten der Verwaltung gesenkt,

- attraktive Bedingungen: die Vereinigung der Gemeinden in einer Kasse würde die Verhandlung von günstigeren Bedingungen ermöglichen,
- Vereinheitlichung der Vorsorgebedingungen: dies würde sicherstellen, dass das gesamte Gemeindepersonal in den Genuss der gleichen Bedingungen kommt.

Im Gegensatz dazu drücken ebenso viele Gemeinden Vorbehalte aus oder sind aus folgenden Gründen gegen die Idee:

- Zufriedenheit mit der aktuellen Lösung: einige Gemeinden sind mit der aktuellen Ausgestaltung zufrieden und stellen die Vorteile einer Änderung in Frage,
- Komplexität und Risiken: die Einführung einer Einheitskasse wird als zu kompliziert und potenziell risikobehaftet betrachtet,
- Autonomieverlust: es besteht die Angst, dass die Bildung einer Gemeindekasse die Autonomie der Gemeinden bei der Verwaltung ihrer eigenen Pensionskasse einschränken könnte,
- Notwendigkeit einer vorgängigen Standardisierung: es wäre notwendig, die Entschädigungen und Personalskalen zu vereinheitlichen, um eine effiziente gemeinsame Kasse zu planen.

Summa summarum ist die Idee einer gemeinsamen Pensionskasse für einige Gemeinden aufgrund potenzieller wirtschaftlicher und administrativer Vorteile attraktiv, während andere Bedenken aufgrund der Machbarkeit, den Risiken und des daraus entstehenden Verlusts an Unabhängigkeit äussern.

Die Schaffung einer gemeinsamen Pensionskasse löst gemischte Reaktionen aus: gleich viele Gemeinden sind dafür wie dagegen, mit einer grossen Mehrheit ohne Meinung (80 %). Diese meinungslose Mehrheit scheint zusammen mit dem fehlenden klaren Konsens auf Vorbehalte oder auf ein fehlendes Interesse für eine solche Reform zu diesem Zeitpunkt hinzuweisen.